

Bürgerversammlung
21. Oktober 2024



Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht des 1. Bürgermeisters
2. Bericht der Polizeiinspektion Dachau
3. Aussprache zu den Berichten
4. Bericht zu den Starkregenereignissen und die aktuelle Situation in der Gemeinde Karlsfeld
5. Aussprache



TOP 1:

Rechenschaftsbericht des 1. Bürgermeisters



Zweck der Bürgerversammlung:

- Dialog zwischen Bürgern, Gemeinderat und Bürgermeister.
- Die Bürgerversammlung kann auch Beschlüsse fassen. Der Gemeinderat ist verpflichtet, sich innerhalb von 3 Monaten damit zu befassen.
- Gemeinderäte haben selbstverständlich auch Rederecht, aber es wird meist nicht in Anspruch genommen, um den Bürgern möglichst viel Gelegenheit zu geben, sich zu Wort zu melden.



Anzahl der Beschäftigten

Derzeit (Stand 30.09.2024) sind bei der Gemeinde Karlsfeld und den Gemeindewerken Karlsfeld 240 (Vorjahr 2023: 231) Personen beschäftigt (ohne geringfügig Beschäftigte), davon 75 im Rathaus (Vorjahr 2023: 71).

In Bereich der Kinderbetreuung sind derzeit 72 (Vorjahr 2023: 65) Personen beschäftigt.

Im Bauhof sind derzeit 38 (Vorjahr 2023: 33) Personen beschäftigt.



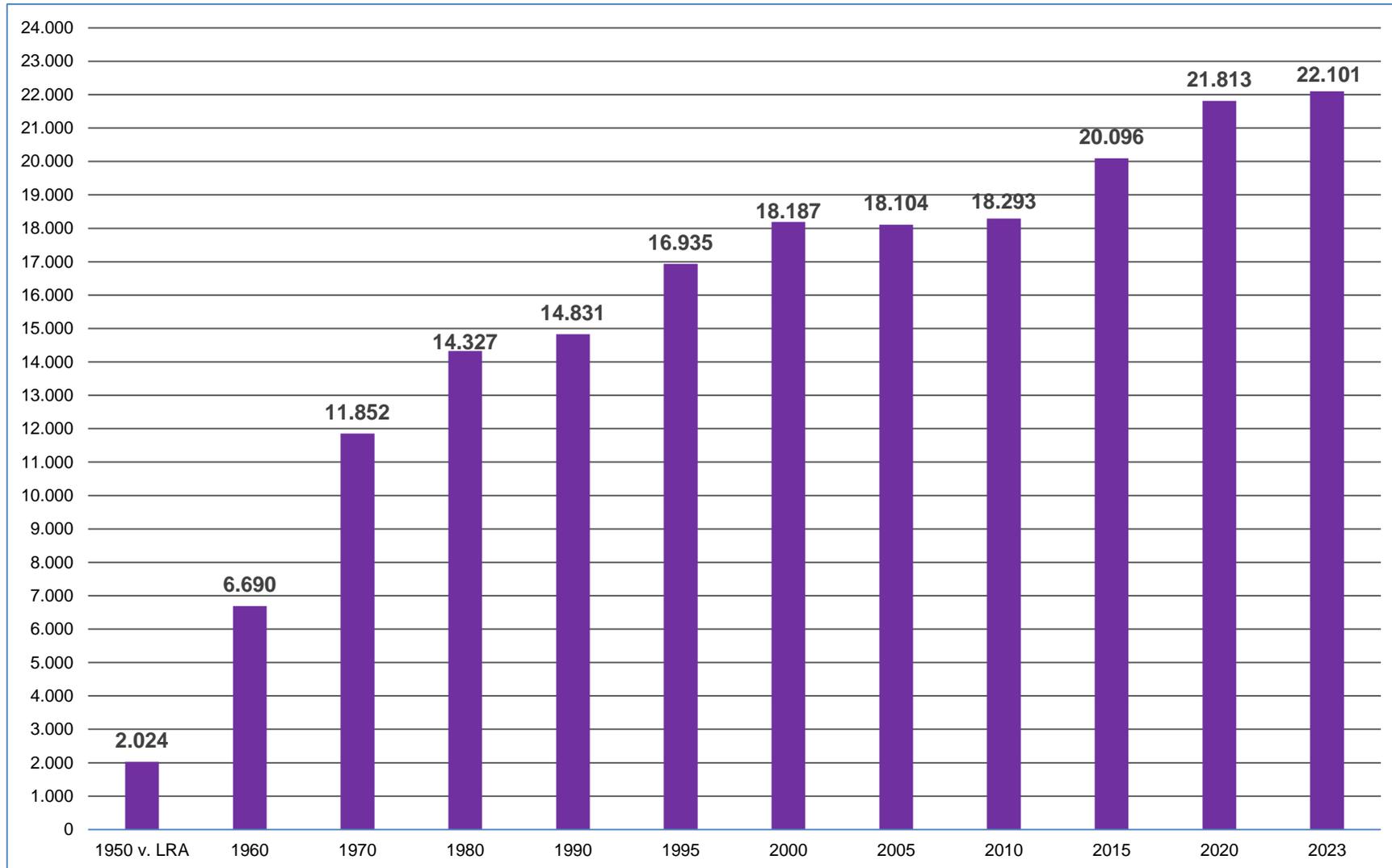
Einwohnerentwicklung

Einwohnerzahlen seit 1950

- Statistisches Landesamt -

Gemeinde

Karlsfeld





Gemeindehaushalt und Statistiken



Der Haushalt 2024

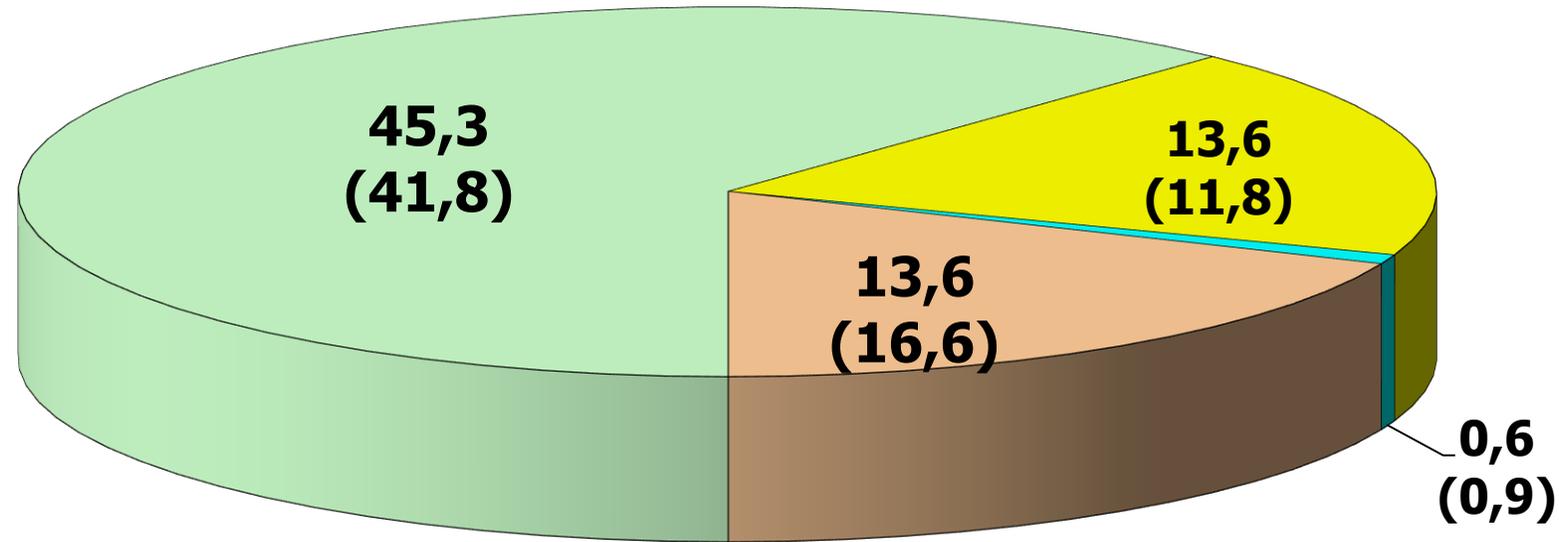
wurde in drei Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses sowie einer Sitzung des Bau- und Werkausschusses vorbereitet und in der Gemeinderatssitzung am 22.02.2024 mehrheitlich verabschiedet.

In der Haushaltssatzung wurde der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen auf 9,1 Mio. € festgesetzt.

Volumen des Gemeindehaushalts:	73,1 Mio. €
<u>Volumen des Wirtschaftsplans der Gemeindewerke:</u>	<u>26,6 Mio. €</u>
dies begründet einen Rekordhaushalt von	99,7 Mio. €

Haushalt 2024 Einnahmen in Mio. €

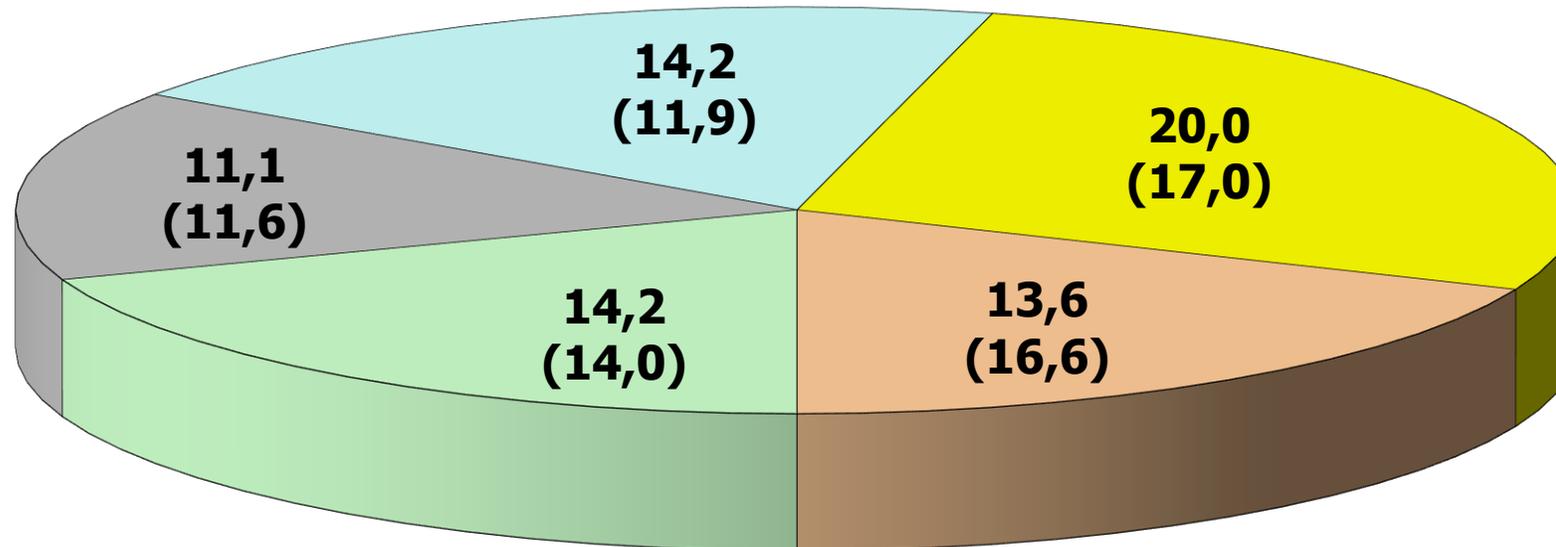
insgesamt 73,1 Mio. € (Vorjahr: 71,1 Mio. €)
- Vorjahreswerte in Klammern -



- Steuern und allgemeine Zuweisungen
- Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb, Zuschüsse
- sonstige Einnahmen, z. B. Konzessionsabgaben u.a.
- Einnahmen des Vermögenshaushalts



Haushalt 2024 Ausgaben in Mio. € insgesamt 73,1 Mio. € (Vorjahr: 71,1 Mio. €) - Vorjahreswerte in Klammern -



- Personalausgaben
- sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand
- Zuweisungen und Zuschüsse
- Kreisumlage, Gewerbesteuerumlage, Zinsen, Deckungsreserve
- Ausgaben des Vermögenshaushalts



Einkommensteuer

- Die Gemeinden erhalten 15 % aus der veranlagten Lohn- und Einkommensteuer und aus der Zinsabschlagsteuer zugewiesen. Dies ist die größte und beständigste Einnahmequelle der Gemeinde.
- In diesem Jahr rechnen wir mit einer Beteiligung an der Einkommensteuer in Höhe von rund 23,0 Mio. €.



Entwicklung der Gemeindefinanzen 2024

- Bei der Gewerbesteuer stehen wir - Stand heute – bei 15,0 Mio. €, dies sind rund 2,0 Mio. € besser als veranschlagt.
- Bei den Personalkosten werden wir rund 700.000 € unter der Planung bleiben, was vor allem auf den Fachkräftemangel zurückzuführen ist.
- Weiterhin werden beim sächlichen Betriebsaufwand in diesem Jahr voraussichtlich rund 0,5 Mio. € weniger ausgegeben als vorgesehen.
- Die für 2024 geplante Kreditaufnahme in Höhe von 9,1 Mio. € wird voraussichtlich auf rund 6,5 Mio. € sinken.



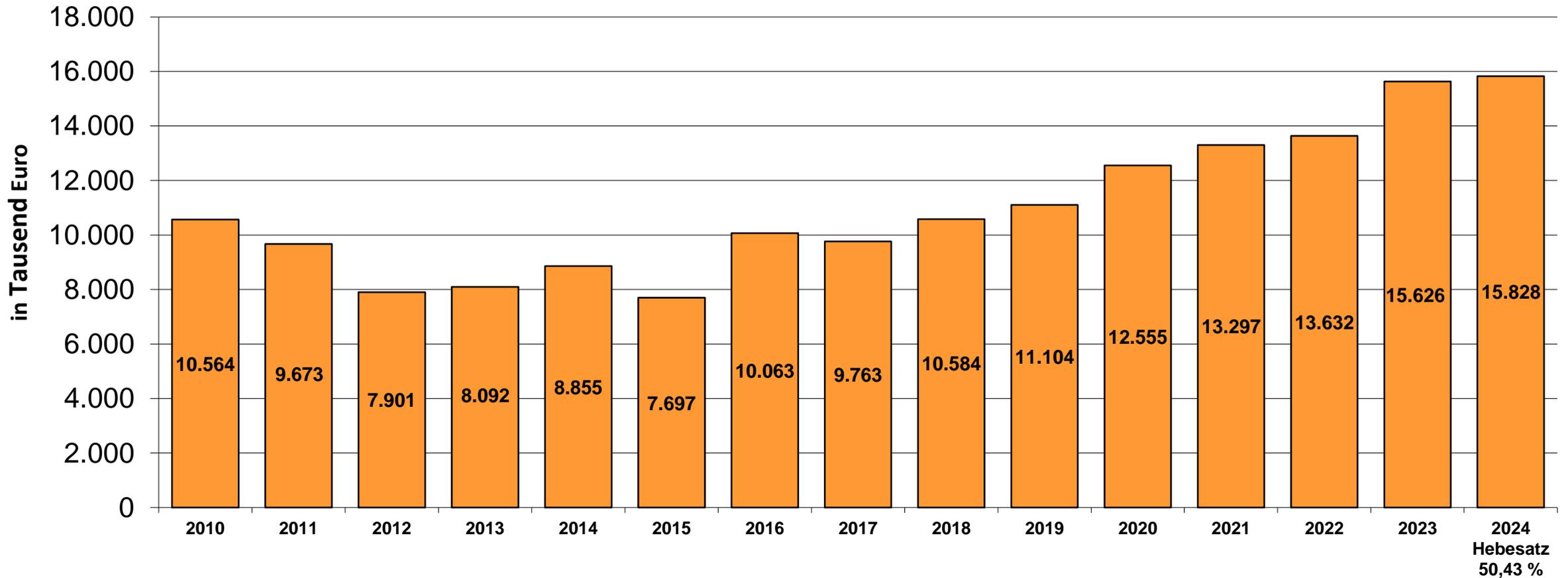
Schlüsselzuweisungen

- Bei der Berechnung der Schlüsselzuweisung jeder Gemeinde wird von der durchschnittlichen Ausgabebelastung und der eigenen Steuerkraft ausgegangen.

Wir erhalten in diesem Jahr 4,4 Mio. € an Schlüsselzuweisungen (2023: 3,79 Mio. €, 2022: 4,79 Mio. €).



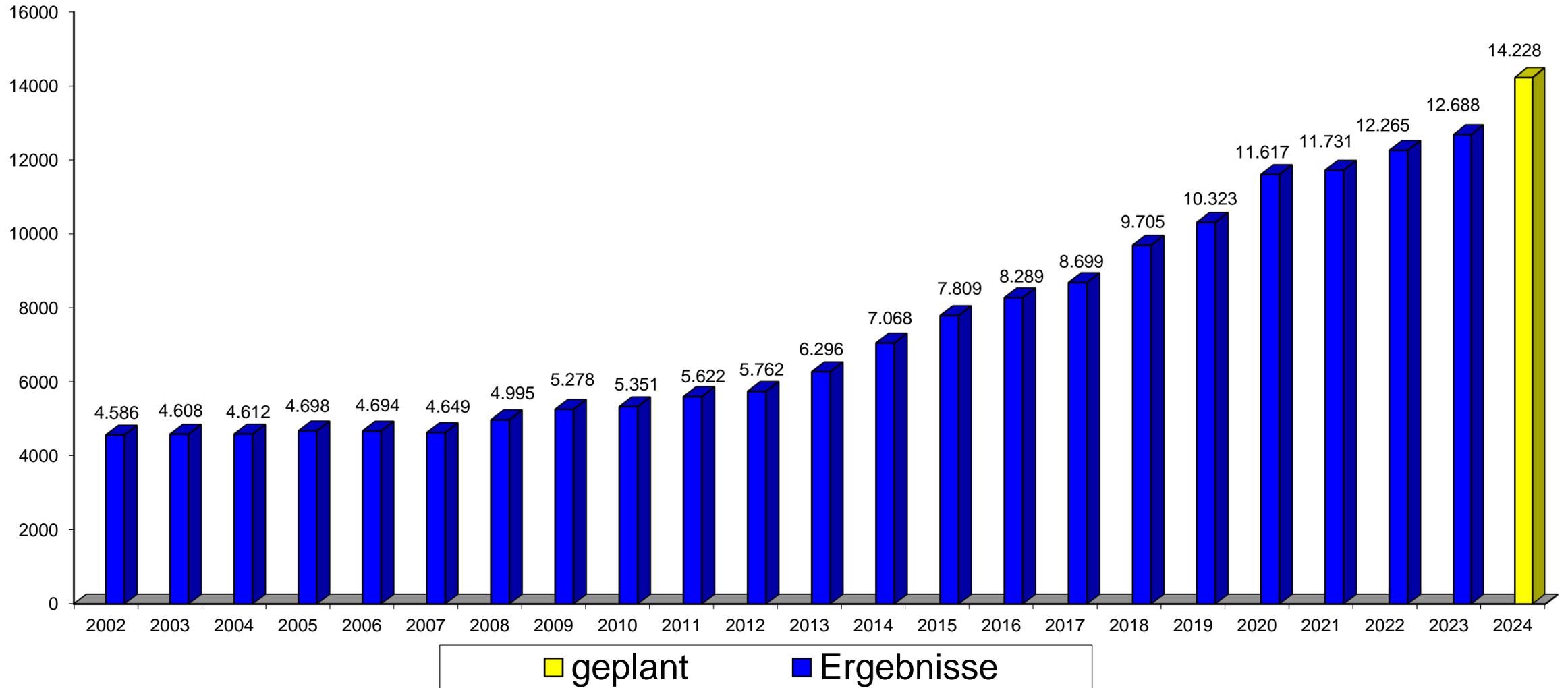
Kreisumlage seit 2010



Personalkostenentwicklung seit 2002

- in Tausend Euro -

Gemeinde
Karlsfeld





Grundsteuerreform zum 01.01.2025

- Die Grundsteuer basiert bisher auf einer Bewertung aus dem Jahr 1964. Seitdem gab es Umbauten, Anbauten, Dach-Ausbauten und Erweiterungen an Gebäuden, die jetzt mit der Grundsteuererklärung erstmalig angezeigt wurden. Diese Tatsachen sind keine Fehler, sondern lediglich eine Richtigstellung auf die aktuellen Verhältnisse.
- Die Gemeinde nimmt nach der Grundsteuerreform im Jahr 2025 genau so viel Geld bei der Grundsteuer B ein wie bisher, auch wenn der Hebesatz steigt, nämlich rund 3,6 Mio. €.
- Jeder Grundstückseigentümer zahlt ab 2025 auf jeden Fall einen anderen Betrag, einzelne zum Teil deutlich weniger, andere zum Teil deutlich mehr.
- Am kommenden Donnerstag, den 24.10.2024, werden im Gemeinderat die neuen Hebesätze für die Grundsteuer B (bebaute Grundstücke) und die Grundsteuer A (Agrarflächen) für das Jahr 2025 beschlossen.
- Ende November 2024 ist geplant, die neuen Grundsteuerbescheide an die Grundstückseigentümer zu versenden.



Kindergärten, Kinderkrippen und Horte





Belegung der Karlsfelder Kindertagesstätten zum 01.10.2024									
	Krippe	Krippe	Kindergarten	Kindergarten	Integration (Krippe, Kita + Hort neu!)	Hort	Hort	Mittagsbetreuung	Mittagsbetreuung
Plätze	Plätze verfügbar	Plätze vergeben	Plätze verfügbar	Plätze vergeben	Plätze vergeben	Plätze verfügbar	Plätze vergeben	Plätze verfügbar	Plätze vergeben
Gesamt:	271	226	915	713	57	419	372	172	172
Gesamtplätze:			1.777						
vergebene Plätze:			1.654						



Differenz ergibt sich aus:

- I-Kindern (ein I-Kind belegt 3 Kitaplätze bzw. Hortplätze)
- U3 Kindern (ein U 3 Kind belegt 2 Kitaplätzen)
- nicht voll belegte Gruppen, aufgrund von fehlendem Personals.



Kinderbetreuung:

- Im Krippenbereich, Kindergartenbereich und im Hort gibt es aktuelle freie Plätze, welche aber aufgrund von Personalmangel nicht belegt werden können.
- Auf den Wartelisten stehen aktuell wenige Karlsfelder-Kinder, der größte Teil davon benötigt erst ab Frühjahr 2025 oder später einen Betreuungsplatz.
- Neben den in Karlsfeld betreuten Kindern werden auch dieses Jahr wieder auswärts zahlreiche Karlsfelder Kinder betreut, überwiegend in München und Dachau. Die Zahl beträgt hier durchschnittlich 40 Kinder



Veränderungen zum 01.01.2024:

Neue Trägerverträge mit den freien Trägern:

Die neuen Verträge mit den Trägern und das neue Finanzierungsmodell sind zum 01.01.2024 gestartet.

Folgen des Fördermodells:

- Ausgabenreduzierung für die Gemeinde
- Verminderung des Verwaltungsaufwands
- zum 01.01.2024 unterschiedliche Elternbeiträge bei den verschiedenen Trägern.

Im Durchschnittsvergleich in der Gemeinde wurden die Elterngebühren alle in einem ähnlichen Rahmen von den Trägern erhöht.

Die Gemeinde ist im regelmäßigen Austausch mit den Trägern, um die Gebühren auch zukünftig in einem relativ einheitlichen Rahmen zu halten.



Gebäudeschaden in der Kinderkrippe Nesthäkchen

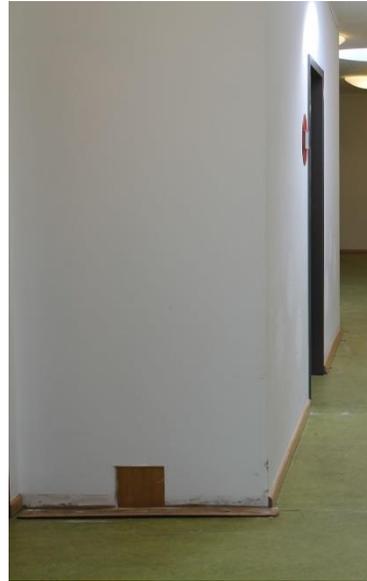
Anfang September 2024 wurde die Gemeinde Karlsfeld durch die Einrichtungsleitung nach einer dreiwöchigen Schließzeit darüber informiert, dass in beinahe allen Räumen im Erdgeschoss wenige Zentimeter über dem Boden Schimmelbefall festgestellt wurde. Seitdem erfolgten verschiedene Maßnahmen, von der ersten Schadensaufnahme bis hin zu mehreren Terminen, um die Schadensursache und die zukünftigen Sanierungskosten einzugrenzen. Es wird aktuell von einer sechs- bis neunmonatigen Sanierung ausgegangen.



Dieser Vorfall stellt die Gemeinde Karlsfeld nicht nur vor eine große organisatorische Herausforderung, sondern geht auch mit einer erheblichen finanziellen Belastung einher.

In Abstimmung mit einem Baubiologen, der beauftragten Fachfirma für die Leck-Ortung und Trocknung sowie dem Landratsamt Dachau wurde die Einrichtung umgehend am 04.09.2024 geschlossen.

Alle beteiligten Stellen, vor allem aber die Sachgebiete „Gebäudemanagement“ sowie „Kindertagesstätten und Schulen“ der Gemeinde Karlsfeld und das Bayerische Rote Kreuz haben mit großem Engagement und gemeinsam daran gearbeitet, eine schnelle und zugleich längerfristig tragfähige Lösung für die betroffenen Eltern und Kinder zu finden. Dies ist mit der kurzfristigen Ersatzunterbringung aller Kinder im Kinderhaus Schatzinsel und in anderen Einrichtungen gelungen.





Bauen



Tiefbau



Neubau Straßen 2024

Graf-Arnulf-Weg

[Gesamtkosten ca. 675.000 €]



Eichendorffring (Geh- und Radweg)

[Gesamtkosten ca. 80.000 €]



Therese-von-Bayern-Straße (Geh- und Radweg)
und Bushaltestelle Ackerstraße inkl. Fußgängerampel

[Gesamtkosten ca. 2.200.000 €]





Sanierungen fertiggestellt 2024

Blumenstraße
Fahrbahnsanierung
[Baukosten: ca. 75.000 €]



Schwaigerbachstraße
Fahrbahnsanierung
[Baukosten: ca. 48.000 €]



Münchner Straße
Gehbahnsanierung
[Baukosten: ca. 28.000 €]

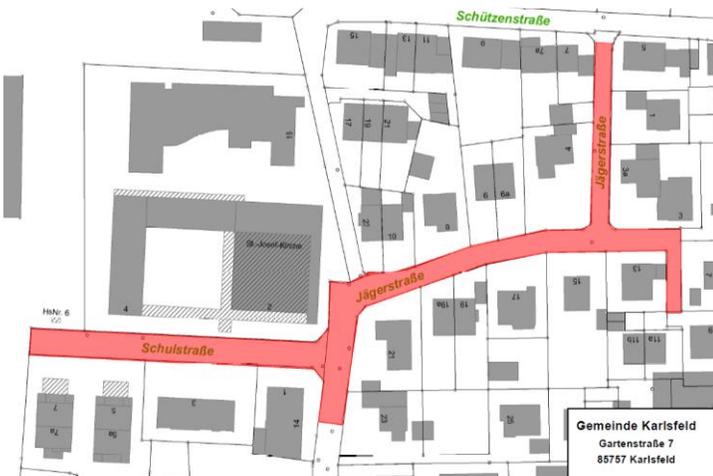




Sanierungen 2024 aktuell laufend

Jägerstraße + Schulstraße
Straßen- und Gehwegsanierung

[Gesamtkosten ca. 215.000 €]



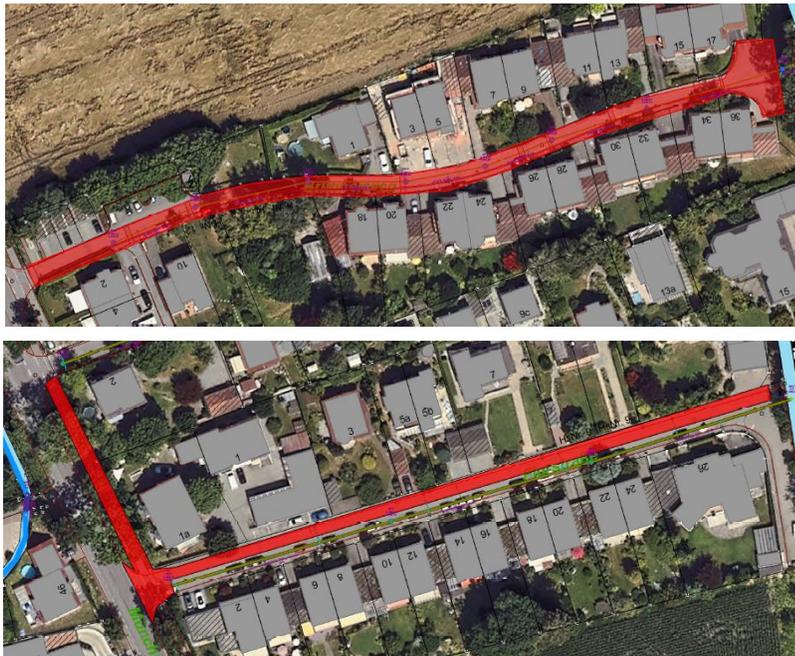
Georg-Queri-Straße
Erneuerung der öffentlichen Verkehrsflächen inkl.
Straßenentwässerung und Trinkwasserleitung
[Kosten ca. 1.100.000 € ohne Trinkwasserleitung]





Geplante Sanierungen 2025

Brunnenweg + Flurstraße
Straßen- und Gehwegsanierung
[Gesamtkosten ca. 215.000 €]



Schwarzgrabenweg
Erneuerung der öffentlichen Verkehrsflächen inkl.
Straßenentwässerung und Trinkwasserleitung
Geschätzte Bauzeit: ca. 9 Monate
[Kosten ca. 1.300.000 € ohne Trinkwasserleitung]





Gebäudemanagement und kommunaler Hochbau



Sanierung Dreifachturnhalle Mittelschule



Aktueller Stand Sanierung Dreifachturnhalle

- Sanierung der Dreifachturnhalle abgeschlossen
- Bauzeit Januar 2023 bis Oktober 2024
- Baufinreinigung läuft gerade
- Eröffnung zum 04.11.2024
- Übergabe an Schule und Vereine











Kosten

Kostenberechnung – Beginn der Maßnahme	8.947.385 €
Kostenrisiko geschätzt zum Zeitpunkt der Kostenberechnung + ca. 20%	10.700.000 €
Aktuelle Kostenprognose	11.300.000 €



Sanierung Mittelschule Schulgebäude



Aktueller Stand Sanierung Mittelschule

- Priorisierung als nächstes Großinvestitionsprojekt nach Dreifachturnhalle Mittelschule durch den Gemeinderat über Priorisierungstabelle Gebäudemanagement Februar 2024
- Kostenrahmen geschätzt ca. 12 Mio. € + Risikoaufschlag (Preisänderungen, Ausschreibungsergebnisse etc.)
- Bauzeit: Etagenweise im Bestand und laufenden Betrieb über 4 Jahre
- Erarbeiten einer Grobkostenschätzung durch Fachplaner um Kostenrahmen der Verwaltung zu überprüfen bis Oktober 2024
- Erarbeiten eines Zeitplanes ab November 2024 und Beginn Planungen zur Umsetzung der Baumaßnahme sowie Vorbereitung entsprechender Förderanträge (zu prüfen)
- Parallel Austausch der beteiligten Fachbereiche zur Finanzierung der Baumaßnahme und Berücksichtigung
- Frühester Baubeginn Ende 2025



Kostenrahmen

Kostenannahme Verwaltung	12.000.000 €
Zusätzliches Kostenrisiko zum Zeitpunkt der Kostenannahme + 25%	3.000.000 €
Geschätztes Gesamtbudget	15.000.000 €



Umfang Sanierung Mittelschule

Maßgeblich sind Anpassungen an den aktuellen Brandschutz

- Unzulässige Brandlast durch Leitungen in den Zwischendecken
- Regelmäßiges Auslösen von FI und Sicherungen durch Überbelegung der Kabelführungen
- Unzulässige Brandlast in Form von offenen Garderoben in allen Fluchtabschnitten



Umfang Sanierung Mittelschule

Des Weiteren bestehen folgende Mängel aus den aktuellen wiederkehrenden Prüfungen gem. SPrüfV:

- Brandmeldeanlage, Prüfungsnachweis 2022 erhalten nur unter Vorbehalt der anstehenden Sanierung
- Sicherheitsbeleuchtung, Prüfungsnachweis 2022 erhalten nur unter Vorbehalt der anstehenden Sanierung, notdürftig instandgesetzt



Umfang Sanierung Mittelschule

Weitere Punkte, die die aktuelle Nutzung einschränken:

- Strom- und Zählerhauptverteilung, lediglich noch Bestandsschutz gem. aktueller DGUV, keine Veränderung mehr zulässig. Änderungen aber notwendig wg. Überbelegung und Auslösen der Sicherungen
- Wasserschäden durch marodes Leitungs- und Abwassernetz
- Äußeres Erscheinungsbild Sanitäreinrichtungen, Türen, Decken, Böden, Beleuchtung (LED)
- Verändertes Raumkonzept Bedarf Mittelschule (2 Schulküchen, Anschluss Fettabscheider, Musikräume Schallschutz)



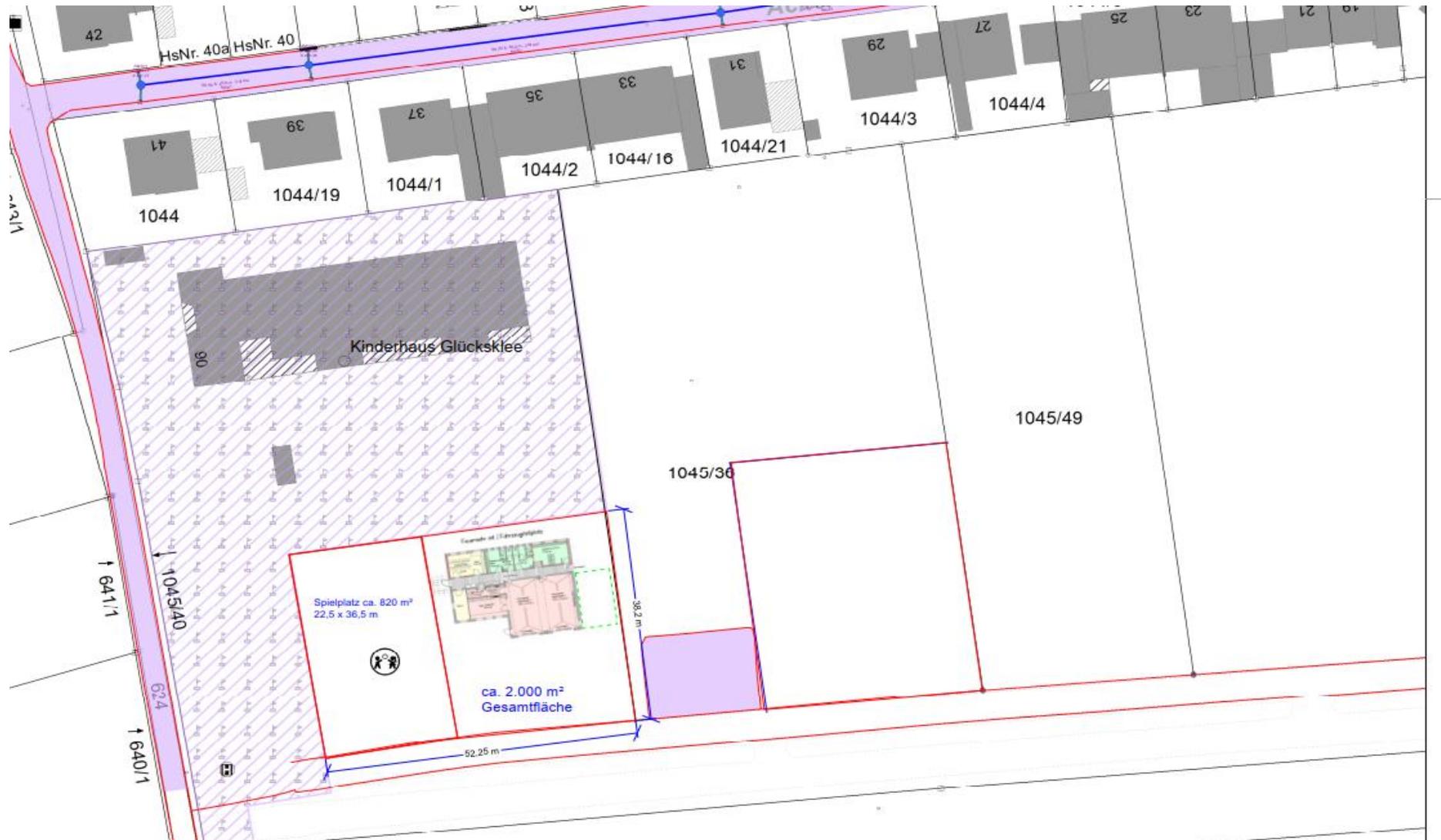
Neubau zweiter Feuerwehrstandort westlich der Bahn



Neubau zweiter Feuerwehrstandort westlich der Bahn

- Am 13.12.2022 wurde dem Haupt- und Finanzausschuss in seiner Sitzung der Feuerwehrbedarfsplan vorgestellt, der die Notwendigkeit einer zusätzlichen Feuerwache im Siedlungsbereich westl. der Bahn darlegt.
- Am 24.07.2024 wurde im Bau- und Werkausschuss hierfür ein möglicher Standort für die weitere Ausplanung festgelegt
- Bereich der Kita Glücksklee, Lärchenweg 90, sowie dem aktuell im Bau befindlichen Gymnasium, Fl.Nr. 1045/40 (Bolzplatz angrenzend an die Außenanlagen KiTa Glücksklee)

Neubau zweiter Feuerwehrstandort westlich der Bahn





Neubau zweiter Feuerwehrstandort westlich der Bahn

- Am 17.09.2024 wurde von dem Haupt- und Finanzausschuss in seiner Sitzung die Errichtung der Feuerwache westlich der Bahn beschlossen und die Verwaltung beauftragt die weiteren notwendigen Schritte zur Planung um Umsetzung des Projektes einzuleiten
- Die Baukosten werden aktuell vor Planungsbeginn auf 2,5 Mio. € geschätzt, ohne Förderungen
- Die Beschaffung der notwendigen Zweckausstattung für die Feuerwehr wird auf 150.000 € geschätzt
- Der Standort wird für 2 bis 3 Fahrzeuge ausgelegt sein, die Beschaffung ist bereits eingeleitet, Gesamtkosten liegen bei 918.777 € ohne Förderungen
- Die Planungen sollen bis Mitte 2025 erfolgen, danach Baubeginn und Fertigstellung bis Q4 2026



Sanierung Jugendhaus

für die Übernahme

der gemeindlichen Jugendarbeit

durch den Kreisjugendring Dachau



Sanierung Jugendhaus

- Umbaunotwendigkeit auf Grund Übertragung der gemeindlichen Jugendarbeit an den KJR gem. Vertrag Januar 2024
- Umbau zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit sowie Schaffung der baulichen Voraussetzungen gem. Konzept gemeindlicher Jugendarbeit des KJR
- Umbaukosten 100.000 €
- Bauzeit Februar bis Mai 2024

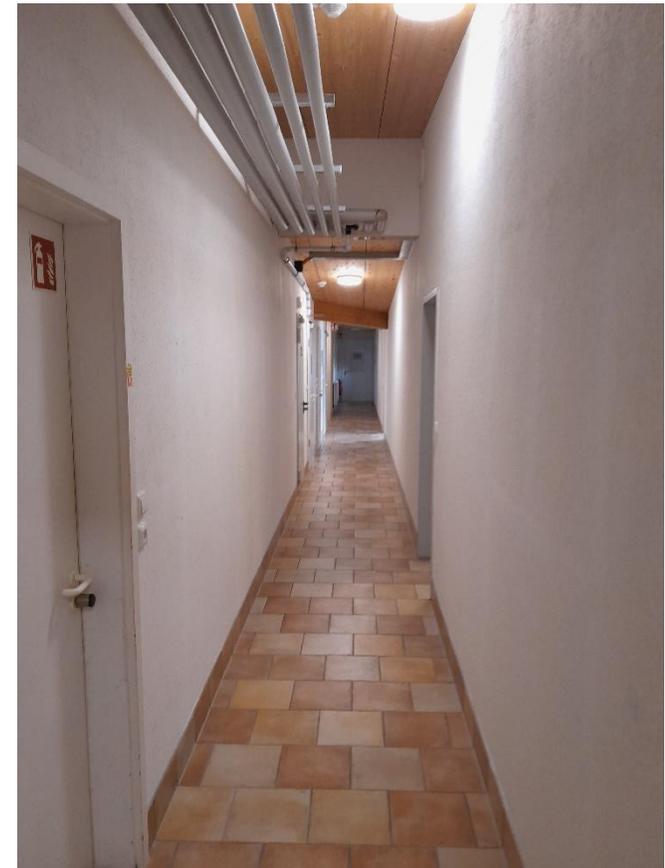


Sanierung Jugendhaus

- Ausbau und Entsorgung der veralteten Technik (Disco), sicherheitsrelevant
- Küchenbereich und Thekenbereich aus hygienischen und technischen Gründen erneuert
- Brandschutz/Flucht- und Rettungswege auf neuesten Stand gebracht und ertüchtigt
- Elektrotechnisch und EDV/ IT auf neuesten Stand gebracht
- Kleine Räume wurden durch Wandausbau in größere umgewandelt, dadurch erst Sicherstellung der Aufsichtspflicht gem. geplantem Personalschlüssel KJR/Gemeinde
- Ehem. Band-Raum wird jetzt als Medienwerkstatt und Seminarraum genutzt
- Innengestaltung mit Streichen der Wände und Einrichtungsgegenstände für Café Bereich wurden vom KJR besorgt und ausgeführt



Sanierung Jugendhaus





Sanierung Jugendhaus



Gemeinde

Karlsfeld



Planen



Bebauungsplan Nr. 107

Gewerbe- + Ausgleichsflächen östlich Bajuwarenstraße, südlich Schleißheimer Straße



Kriterien zu den Themen

- Grund und Boden
- Wasserkreislauf
- Energie
- Stadtklima, Klimaschutz
- Natur und Landschaft Arten-, Biotopschutz
- Erschließung, Mobilität
- Aufenthaltsqualität und Nutzungen

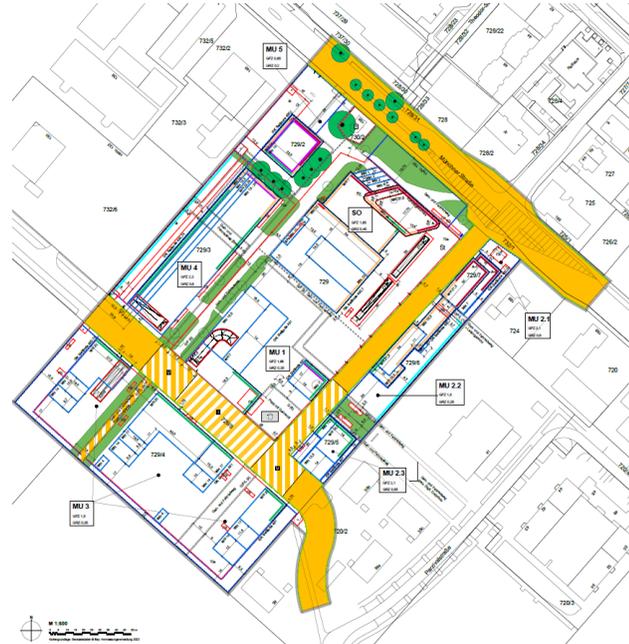
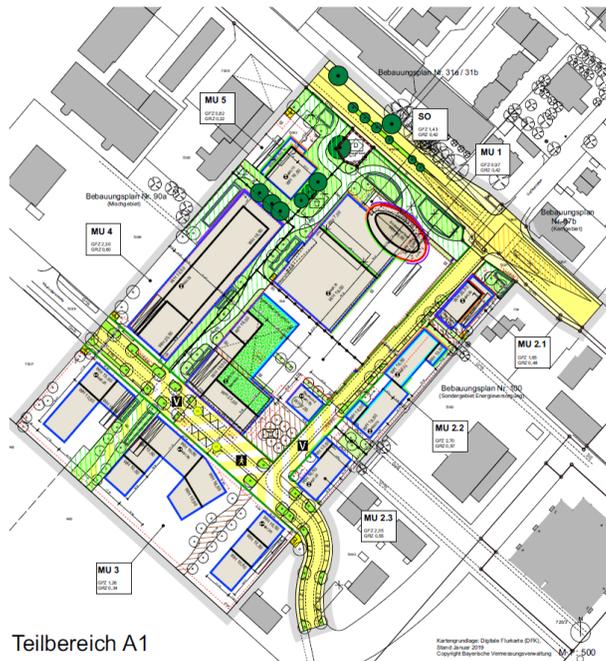
Aufstellungsbeschluss 24.09.2015

GR hat Kriterienkatalog für ein nachhaltiges GE erstellt

Vorstellung eines Planungskonzeptes in der GR-Sitzung am 26.10.2024



Bebauungsplan Nr. 90B Urbanes Gebiet - LUDL-Grundstück



Vorentwurf
21.11.2022

rechtskräftig seit 13.05.2020,
neuer Investor – Änderung des Bebauungsplanes am 22.07.2021 beschlossen,
in Workshops wurden Anpassungen erarbeitet, Bürgerbeteiligung am 27.06.2022,
erster Verfahrensschritt 30.11.2022 – 05.01.2023
Billigungsbeschluss, öffentliche Auslegung in Vorbereitung, erfolgt noch in 2024



Sanierung Allacher Tunnel – A99 Autobahnring München

Die Autobahn GmbH des Bundes – Niederlassung Südbayern (Autobahn Südbayern) plant derzeit die Sanierung des Tunnels Allach. Im Zuge der Sanierung (Bauzeit ca. 8 Jahre) sollen die Tunnelwände instandgesetzt, eine neue Betriebstechnik installiert sowie die Entwässerungsanlagen im Tunnel erneuert werden. Die Sanierung ist nach mehr als zwei Jahrzehnten Betrieb bautechnisch dringend notwendig.

Für diese Baumaßnahme wird ein **Planfeststellungsverfahren** durchgeführt.

Da die Gemeinde im Rahmen der Baumaßnahme insbesondere durch den Ausweichverkehr betroffen ist, wurde diesbezüglich eine Stellungnahme abgegeben und auch am Erörterungstermin teilgenommen.

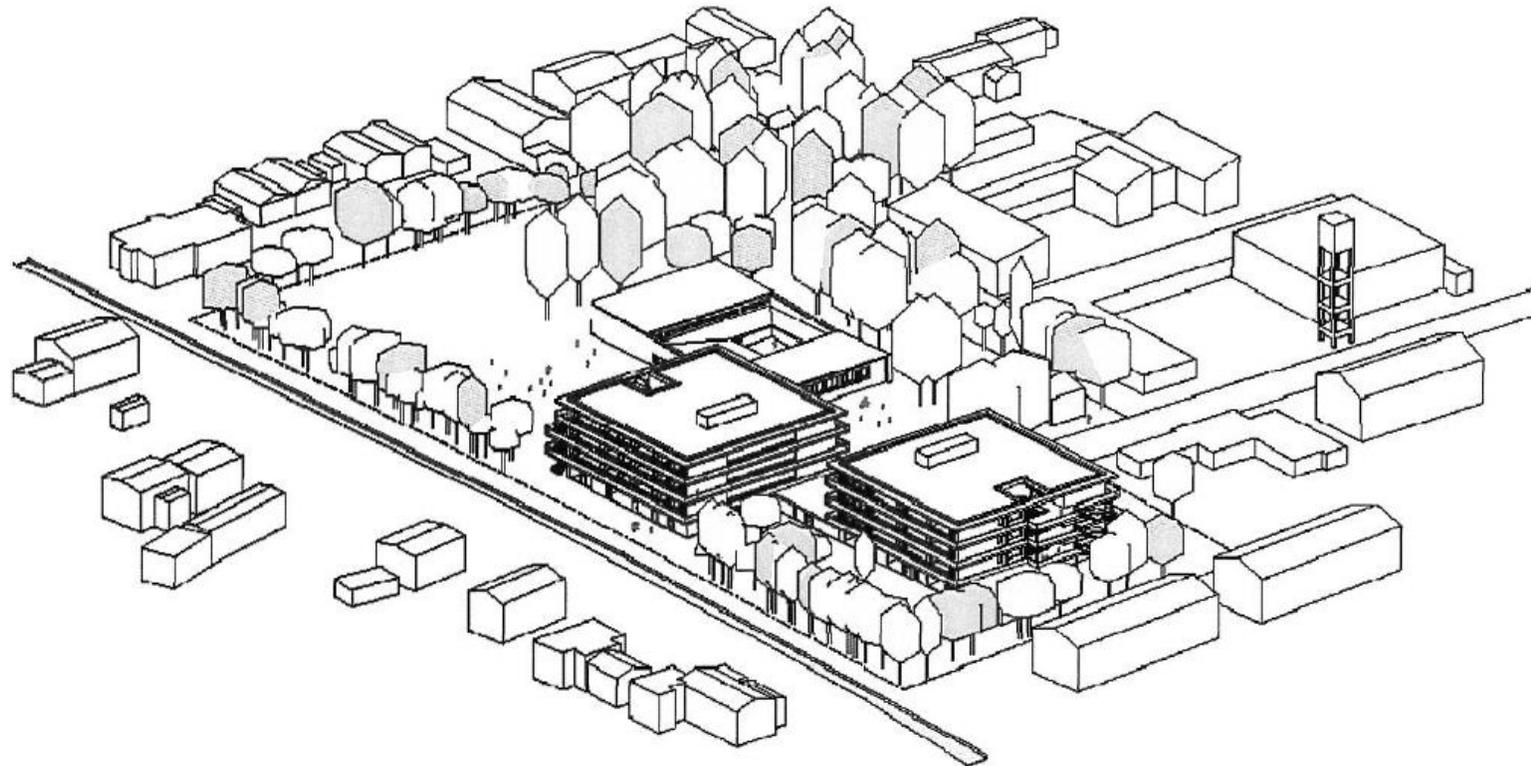
Zwischenzeitlich liegt der Planfeststellungsbeschluss vor. Die Einwendungen der Gemeinde wurden leider nicht berücksichtigt.

Aufgrund fehlender Erfolgsaussichten hat die Gemeinde keine Klage eingereicht.

Informationen können unter www.tunnel-allach.de abgerufen werden.



Neubau Verbandsgrundschule München-Karlsfeld durch die LH München



JS

Neubau Verbandsgrundschule München-Karlsfeld durch die LH München

- 6-zügige Grundschule im Lernhauskonzept für 600 Schüler
- 2-zügig als Ganztagschule (200 Schüler)
- Mensa für bis zu 300 Personen in 2 Schichten

Bauphase 1

Baubeginn: Februar 2019

Fertigstellung: September 2021

Bauphase 2

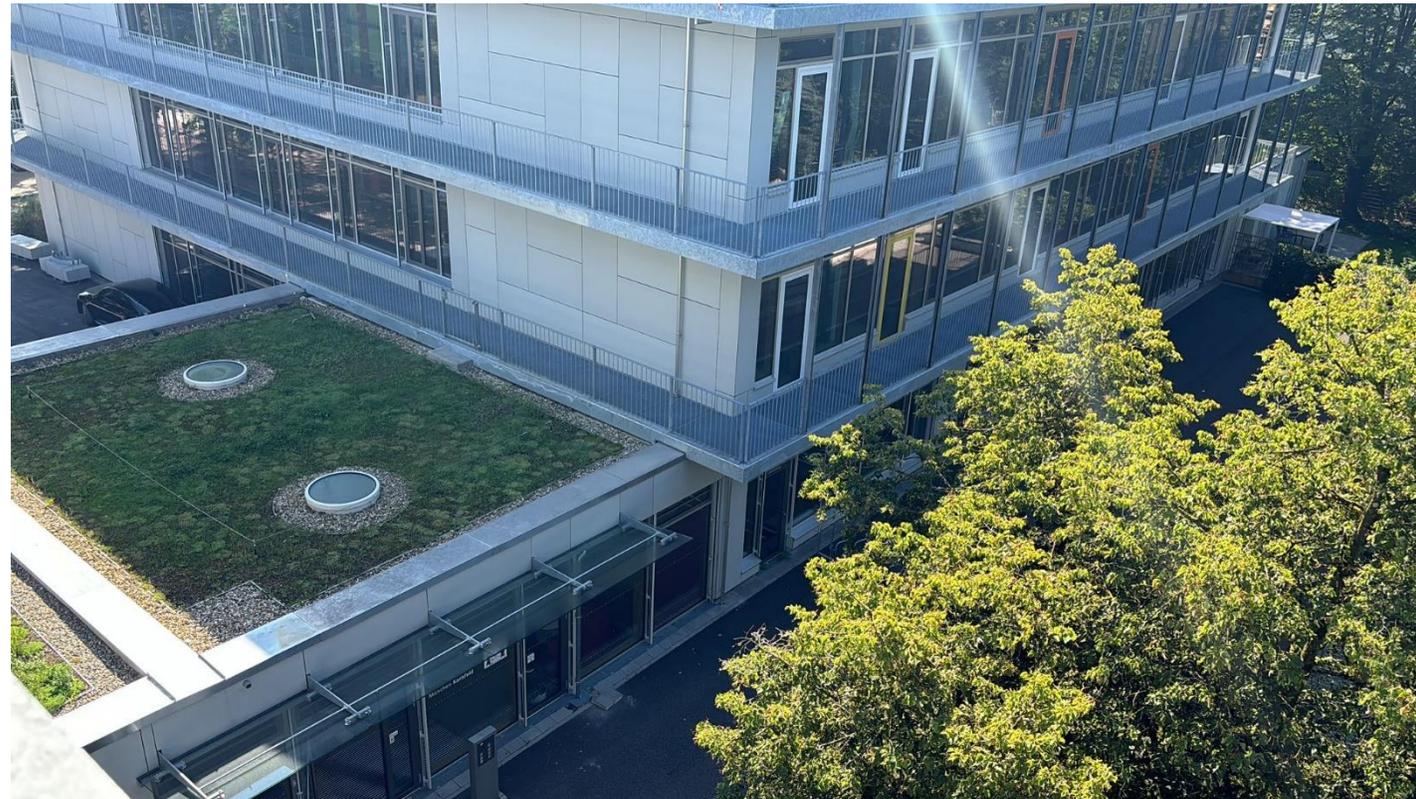
September 2021

Juli 2024

Stand August 2024

Gemeinde
Karlsfeld









Dringend Schulweghelfer für die Verbandsgrundschule gesucht

Informationen erhalten Sie bei Christina Nessler
(0176 314 88128) oder Martina Wolff (01514 192 06 06).



Gemeinde

Karlsfeld



Klimaschutz

Energieberatung und Informationsveranstaltungen

Dieses Jahr bot die Gemeinde Karlsfeld erneut **kostenfreie (Einzel-) Energieberatungen** für Bürgerinnen und Bürger im Rathaus an

- sieben Termine mit jeweils fünf Einzelberatungen
- nächster und letzter Termin dieses Jahres am 20. November
- weitere Termine für 2025 geplant.

Zudem organisierte die Gemeinde Karlsfeld in Zusammenarbeit mit C.A.R.M.E.N. e.V. und der Stadt Dachau **zwei kostenfreie Informationsveranstaltungen** zu dem Themen Gebäudeenergiegesetz und Sanierungen mit insgesamt etwa 130 Teilnehmenden.





LED-Umrüstung der Straßenbeleuchtung

Durch die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik kann im Vergleich zu den bestehenden Leuchttypen eine maßgebliche Menge an Energiekosten und Treibhausgasemissionen eingespart werden.

Die Finanzierung erfolgt zu Teilen mit bundes- und bayernweiten Fördermitteln.

Bauabschnitt 1	Bauabschnitt 2	Bauabschnitt 3
<ul style="list-style-type: none"> • 336 Leuchten • Förderquote: 30 % • ca. 77 % Energieeinsparung nach Umrüstung • <u>Aktueller Stand:</u> im Nov. 23 abgeschlossen 	<ul style="list-style-type: none"> • 288 Leuchten • Förderquote: 90 % • ca. 74 % Energieeinsparung nach Umrüstung • <u>Aktueller Stand:</u> Antrag seit 09/23 in Bearbeitung beim Fördermittelgeber 	<ul style="list-style-type: none"> • 890 Leuchten • Förderquote: 25 % • ca. 70 % Energieeinsparung nach Umrüstung • <u>Aktueller Stand:</u> Antrag seit 09/23 in Bearbeitung beim Fördermittelgeber



Standortkonzept für PV-Freiflächenanlagen

- Der Ausbau von Erneuerbaren Energien auf dem Gemeindegebiet soll vorangetrieben werden
- Das Konzept dient zur Lokalisierung geeigneter und ungeeigneter Flächen
- Darüber hinaus soll möglichen Zielkonflikten zwischen Klimaschutz, Naturschutz und landwirtschaftlichen Interessen frühzeitig begegnet werden
- Die Fertigstellung des Konzeptes ist im Frühjahr/Sommer 2025 geplant.



Symboobild von PublicDomainPictures



Kommunale Wärmeplanung

- Seit April 2024 wird der kommunale Wärmeplan in Zusammenarbeit mit der *energielenker projects GmbH* erstellt:
 - Bestandsaufnahme: abgeschlossen
 - Potenzialanalyse: abgeschlossen
 - Szenarienentwicklung: in Bearbeitung
 - Wärmewendestrategie und Maßnahmen: in Bearbeitung
- Die Fertigstellung ist im Sommer 2025 geplant
- Eine Infoveranstaltung für Bürgerinnen und Bürger ist nach der Fertigstellung des Wärmeplans geplant
- Das Projekt wird mit 90% im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative gefördert



Gemeinde

Karlsfeld



Umwelt



Aktion Sauberes Karlsfeld

Am 12.04. und 13.04.2024 fand zum 55. Mal die Aktion Sauberes Karlsfeld statt. Die Teilnehmerzahl ist erfreulicherweise in diesem Jahr erneut stark gestiegen:

	2023	2024
Schulen & Kindergärten	1.528	1.798
Verein, Parteien, etc.	397	403
	1.925	2.201

Termin für nächstes Jahr: 05.04.2025



Hundefreifläche an der Hochstraße

Seit 2023 ist die „Hundespielwiese“ für die Öffentlichkeit freigegeben. Sie wurde im Winter 2023 / 2024 noch mit einer Schleusenanlage zum gefahrenlosen Betreten bzw. auch zum An- und Ableinen der Vierbeiner ergänzt.





Blühpakt Bayern

- Vorbereitung der Flächen
- Ansaat der Blumenwiese
- Bau eines Insektenhotels (Bauhof)
- Umweltpädagogische Begleitung über den Verein Dachauer Moos in Zusammenarbeit mit Mittelschule Karlsfeld
- Mähgutübertragung mit BN Karlsfeld und deren Freunde





Bürgerservice



Facebook – Ein zusätzlicher Service der Gemeinde

Die Gemeindeverwaltung Karlsfeld ist jetzt auch auf Facebook aktiv:

In der privaten Gruppe „Infokreis Karlsfeld“, der privaten Seite „Mein Karlsfeld“ sowie – bei Gegebenheit – auch auf der eigenen Profilseite informiert das Rathaus über alle relevanten Veranstaltungen und Themen.

Wir freuen uns, wenn Sie mitlesen!



Gemeinde

Karlsfeld



Aktuelle Infos der Gemeinde per WhatsApp

Als Ergänzung zur Presse- und Öffentlichkeitsarbeit kommuniziert die Gemeinde Karlsfeld nun auch wichtige Informationen und Ankündigungen über den offiziellen WhatsApp-Kanal der Gemeindeverwaltung.

Bitte beachten Sie: Bei dem WhatsApp-Kanal handelt es sich um eine reine Informationsplattform und einen zusätzlichen Service der Gemeindeverwaltung. Wenn Sie mit dem WhatsApp-Kanal interagieren möchten, ist dies lediglich über eine anonyme Reaktion auf den Beitrag möglich.



Hier können Sie den WhatsApp-Kanal abonnieren:





Kommunikation mit der Gemeinde Karlsfeld

Für eine direkte Kommunikation mit der Gemeinde Karlsfeld nutzen Sie bitte weiterhin die bekannten Telefonnummern, E-Mail-Adressen oder den Postweg.

Die Gemeinde Karlsfeld informiert weiterhin auf der Homepage www.karlsfeld.de, im Journal K, über die Tagespresse sowie über die Karlsfeld-App, den Newsletter und den Infofernseher.

Bei Rückfragen steht Ihnen die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde Karlsfeld unter der E-Mail-Adresse presse@karlsfeld.de gerne zur Verfügung.



Ein Projekt des Jugendrates: Bücherzelle vor dem Karlsfelder Rathaus

Für Bücherfreunde, die neuen Lesestoff benötigen, befindet sich vor dem Rathaus Karlsfeld die perfekte Anlaufstelle – eine Bücherzelle zum Stöbern und Tauschen. Erster Bürgermeister Stefan Kolbe, der Vorsitzende des Jugendrates Karlsfeld Lorenz Stabl sowie Sana Tawaf, stellvertretende Vorsitzende des Jugendrates, weihten die zur Bücherzelle umfunktionierte Telefonzelle am 22. August 2024 offiziell ein.





Alle lieben unser Spielmobil! Aber jetzt brauchen wir Sie:

Das Spielmobil fährt unterschiedliche Plätze in Karlsfeld an und ist mittlerweile ein etablierter Treffpunkt für Kinder (zw. 5 und 14 Jahren) und Eltern.

Es werden dringend weitere ehrenamtliche Helfer gesucht, die Zeit und Lust haben, das Spielmobil mit zu betreuen.

Bei Interesse wenden Sie sich gern direkt an die betreuenden Väter des Spielmobils oder schreiben Sie eine E-Mail an Katja Faig, Leitung der Jugendarbeit Karlsfeld.

E-Mail: faig@kjr-dachau.de.





Karlsfelder Hüttenzauber 2024

Mit vielen unterschiedlichen Ständen und einem vielfältigen Rahmenprogramm kann auch dieses Jahr der „Karlsfelder Hüttenzauber“ stattfinden.

Der „Karlsfelder Hüttenzauber“ findet auf dem Bruno-Danzer-Platz in der Neuen Mitte wieder an zwei Wochenenden statt.

Am 06./07. und 08. Dezember sowie am 13./14. und 15. Dezember 2024.





Kultur



Impressionen vom Karlsrufer Kultursommer im Juli 2024

Ein Gemeinschaftsprojekt der Korneliuskirche, des Kunstkreises und der
Gemeinde Karlsfeld mit Kunst, Musik und Spiel rund um die Korneliuskirche





KOSMOS Kulturfestival geplant für Juli 2025

Musikalische und kulinarische Weltreise,
Infostände, Mitmachprogramm und vieles mehr.

Weitere Informationen erhalten Sie im Frühjahr 2025.

Wer Teil des Programmes sein möchte, kann sich gerne bei der Pressestelle
unter presse@karlsfeld.de melden.



Runder Tisch Kunst & Kultur

Letztes Treffen war am 15. Oktober 2024.

Es wurden u.a. das Kulturprogramm zum diesjährigen „Karlsfelder Hüttenzauber“ geplant und wichtige Themen zum Karlsfelder Kulturleben besprochen.

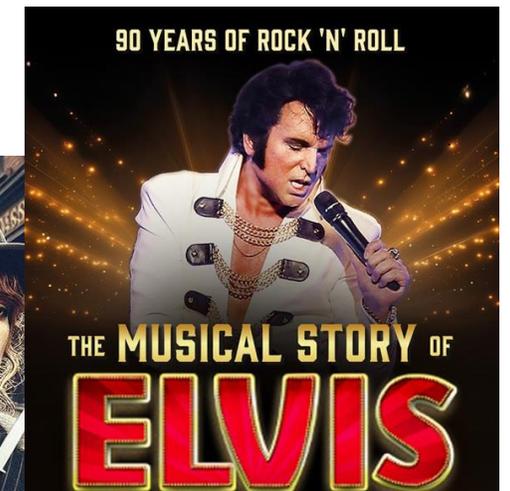
Vereine und Kulturschaffende, die sich gerne mit einbringen und mitwirken möchten oder eine Einladung zum Kulturtreffen erhalten möchten, melden sich bitte unter der E-Mail-Adresse: presse@karlsfeld.de.



ABO-Saison 2025 Musiktheater und Konzerte der Extraklasse

Werden auch Sie Abonnent und genießen fünf hochkarätige Vorstellungen im Bürgerhaus (auch Einzelveranstaltungen buchbar)! Programm unter www.karlsfeld.de.

Sichern Sie sich Ihre Plätze unter Tel.: 08131/99-108 oder per E-Mail unter presse@karlsfeld.de.





Gemeindewerke



Erhöhung der Wasser- und Kanalgebühren zum 01.11.2024

Aufgrund hoher Investitionen in

- a) die Wasserversorgung (ca. 8 Mio. €) sowie
- b) in die Ertüchtigung und Erweiterung der Kläranlage (ca. 29 Mio. €)

mussten die Wasser- und Kanalgebühren ab dem 01.11.2024 wie folgt erhöht werden:

Wassergebühren je cbm: von 2,01 € auf 2,95 €

Abwassergebühren je cbm: von 1,66 € auf 3,00 €

Die Kosten steigen somit von 3,67 € auf 5,95 € je cbm verbrauchten Frischwassers.



Fernwärmenetz

Gesamtlänge

Bestand: ca. 16,336 km

Vertragskunden

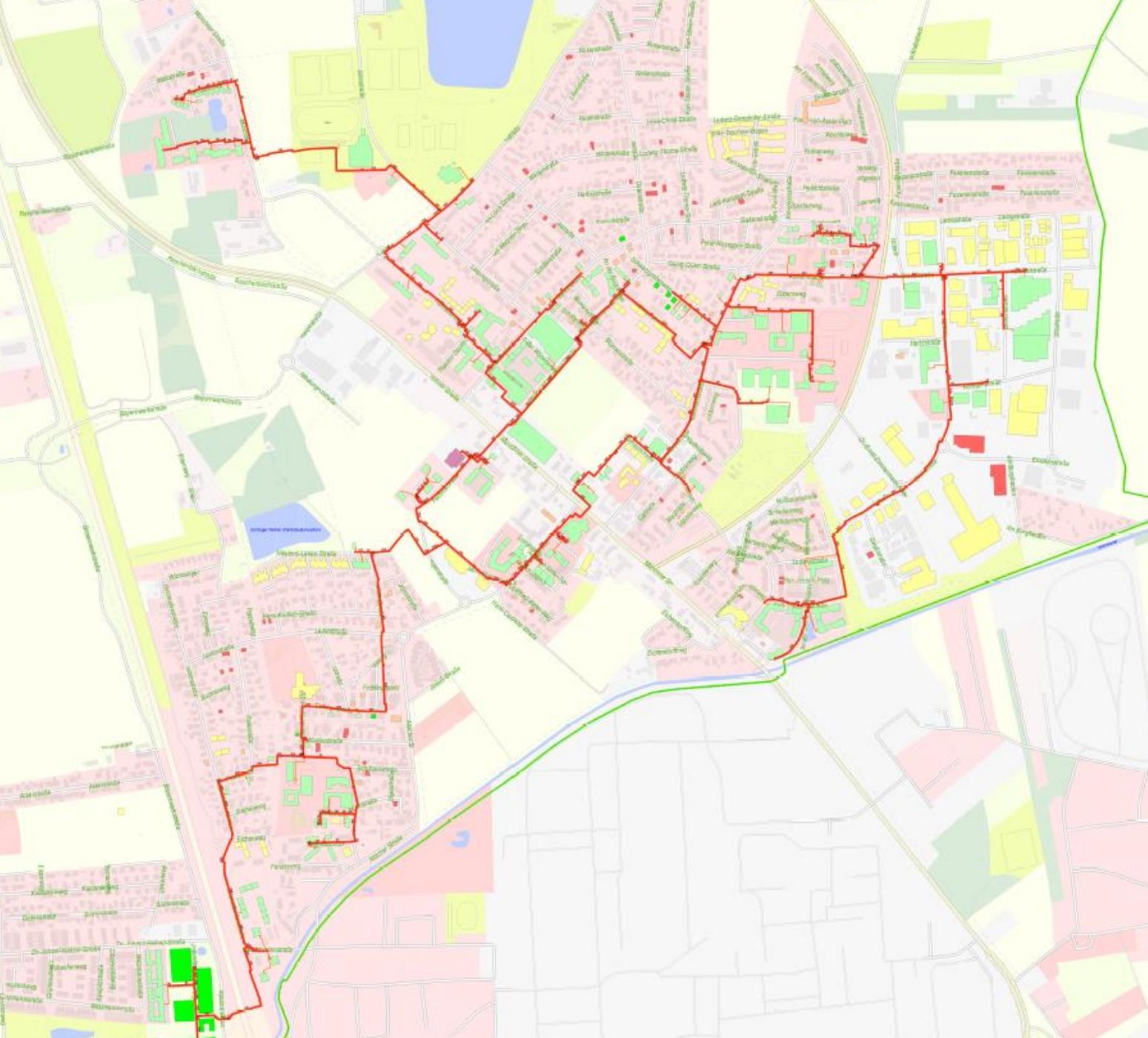
144 (rund 5.000 Bürger
und 16 öffentliche
Gebäude + 8
Geschäftshäuser)

Vertragliche Anschlussleistung der Kunden

ca. 18,2 MW

Wärmeverkauf 2023

ca. 23.639 MWh



Fernwärme in Karlsfeld



Die Fernwärme Karlsfeld nimmt derzeit generell keine Netzerweiterung vor.

Folgende Faktoren sind bis 2026 zu entwickeln:

- Kommunale Wärmeplanung
- Neue Energiequellen – Projekt Geothermie Karlsfeld
- Finanzierungsrahmen und Fördermittel durch den Bund

Geothermie Karlsfeld

potentieller Bohrplatz



Kläranlage

Neubauten 2024

Gemeinde
Karlsfeld



Photovoltaikanlagen auf vielen Gebäude



Kläranlage

Gemeinde

Karlsfeld



Neubau Rechengebäude



Neubau Energiezentrale



Neubau Niederspannungsunterverteilung



Wasserversorgung

**Neubau der Trinkwasserleitung und
Hausanschlüsse in der Georg-Queri-Straße u.a.**





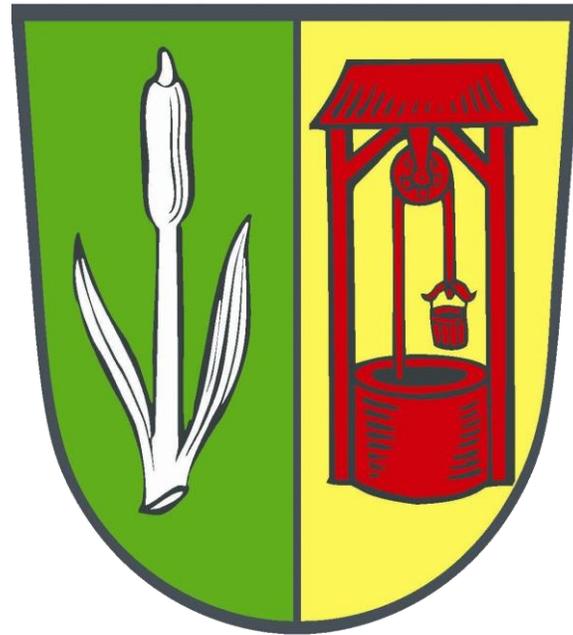
Zum Schluss möchte ich noch meinen Dank aussprechen:

- An alle Bürger von Karlsfeld für ihr Verständnis, das sie uns entgegenbringen - auch wenn nicht immer alles perfekt läuft.
- Dem Freistaat Bayern für die gewährten Zuschüsse.
- Den übergeordneten Behörden, wie dem Landratsamt Dachau, der Regierung von Oberbayern und v. a. für die gute Zusammenarbeit.
- Ein besonderer Dank gilt allen in Vereinen und Verbänden ehrenamtlich tätigen Bürgern. Diese Arbeit, ob sie auf dem Gebiet der sozialen Dienste, im kulturellen Bereich, im Sport oder im gesellschaftlichen Leben stattfindet, ist unverzichtbarer Bestandteil unseres gemeindlichen Lebens und sie ist unbezahlbar.



- In diesem Dank eingeschlossen sind auch die zahlreichen Bürgerinnen und Bürger, die sich entschieden haben, Patenschaften für einen Teil unserer Grünanlagen und Spielplätze zu übernehmen. Sie helfen uns dabei, die Gemeinde nach außen liebenswert wirken zu lassen. Das ist wichtiger als mancher ermessen kann.
- Danken möchte ich auch all meinen Kolleginnen und Kollegen aus dem Gemeinderat, an der Spitze dem Fraktionsvorsitzenden der CSU, Herrn Bernd Wanka, Herrn Franz Trinkl als Fraktionsvorsitzenden der SPD, Herrn Neumann als Fraktionsvorsitzenden des Bündnisses für Karlsfeld, Herrn Anton Flügel als Fraktionsvorsitzenden von den Freien Wählern sowie Frau Heike Miebach und Herrn Michael Fritsch als Fraktionsvorsitzende vom Bündnis 90/DIE GRÜNEN.
- Ein herzlicher Dank gilt natürlich auch meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Gemeinde.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!





TOP 5:

Aussprache